

99015033017000, 99015033017000

# Unterstützung für die Ausbildung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen beantragen

Heruntergeladen am 22.07.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/198103862/L100039>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99015033017000, 99015033017000
Leistungsbezeichnung I	Unterstützung für die Ausbildung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen beantragen
Leistungsbezeichnung II	Unterstützung für die Ausbildung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen beantragen
Typisierung	2 - Bundesauftragsverwaltung: Regelung
Quellredaktion	Rheinland-Pfalz
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	fachlich freigegeben (gold)
Begriffe im Kontext	Berufstätigkeit, Förderung, Schwerbehinderung, Eingliederung, Behinderung
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Menschen mit Behinderung (015)

Modul	Sachverhalt
Verrichtungskennung	Bewilligung (017)
SDG-Informationsbereich	Gleichbehandlung (Vorschriften zum Verbot von Diskriminierung am Arbeitsplatz, über gleiche Entlohnung für Männer und Frauen und über gleiche Entlohnung für Beschäftigte mit befristeten oder unbefristeten Arbeitsverträgen)
Lagen Portalverbund	Existenzsicherung und staatliche Unterstützung (1140100), Jobsuche und Arbeitslosigkeit (1040300), Personal einstellen (2030200), Finanzierungs- und Förderberatung (2060100)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	
Fachlich freigegeben durch	
Handlungsgrundlage	<a href="https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_9_2018/_185.html">https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_9_2018/_185.html</a> <a href="https://www.gesetze-im-internet.de/schwabav_1988/_27.html">https://www.gesetze-im-internet.de/schwabav_1988/_27.html</a> <a href="https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_9_2018/_185.html">https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_9_2018/_185.html</a> <a href="https://www.gesetze-im-internet.de/schwabav_1988/_27.html">https://www.gesetze-im-internet.de/schwabav_1988/_27.html</a>
Teaser	
Volltext	<p>Bei der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen kann dem Arbeitgeber im Einzelfall ein personeller und/oder finanzieller Aufwand entstehen, der das im Betrieb übliche Maß deutlich überschreitet. Das Integrationsamt kann dem Arbeitgeber im Rahmen der Begleitenden Hilfe im Arbeitsleben finanzielle Mittel aus der Ausgleichsabgabe zur (teilweisen) Abdeckung dieses besonderen Aufwands gewähren. Man unterscheidet vor allem zwischen zwei Arten von außergewöhnlichen Belastungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Personelle Unterstützung (auch besonderer Betreuungsaufwand genannt), das heißt außergewöhnliche Aufwendungen in Form von zusätzlichen Personalkosten anderer Beschäftigter,</li> </ul>

## Modul

## Sachverhalt

gelegentlich auch externer Betreuer. Gemeint sind damit Unterstützungs- und Betreuungsleistungen für den schwerbehinderten Menschen bei der Arbeitstätigkeit. Beispiele sind die Vorlesekraft für blinde Menschen, der betriebliche Ansprechpartner für gehörlose oder seelisch behinderte Menschen, aber auch die ständig erforderliche Mithilfe von Arbeitskollegen bei der Arbeitsausführung sowie behinderungsbedingte längere oder wiederkehrende Unterweisungen am Arbeitsplatz, etwa durch den Meister bei einem geistig behinderten Menschen.

- Minderleistung/Minderleistungsausgleich, das heißt die anteiligen Lohnkosten von solchen schwerbehinderten Menschen, deren Arbeitsleistung aus behinderungsbedingten Gründen erheblich hinter dem Durchschnitt vergleichbarer Arbeitnehmer im Betrieb zurückbleibt.

### Erforderliche Unterlagen

Formloser Antrag, Schwerbehindertenausweis oder Gleichstellungsbescheid der Agentur für Arbeit.

### Voraussetzungen

- Minderleistung von mind. 30 % oder
- Unterstützungsaufwand von mind. 0,5 Std. täglich

### Kosten

Keine.

### Verfahrensablauf

### Bearbeitungsdauer

### Frist

Die Leistung ist ab dem Monat der Antragstellung möglich.

### weiterführende Informationen

### Hinweise

Eine Vielzahl von Informationen erhalten Sie auch auf der Internetseite des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung unter:  
<https://lsjv.rlp.de/de/unsere-aufgaben/menschen-mit-behinderungen/integrationsamt-eingliederung-behinderter-menschen-in-das-arbeitsleben/>  
<https://lsjv.rlp.de/de/unsere-aufgaben/menschen-mit-behinderungen/integrationsamt-eingliederung-behinderter-menschen-in-das-arbeitsleben/>

<b>Modul</b>	<b>Sachverhalt</b>
<b>Rechtsbehelf</b>	Gegen die Entscheidung kann Widerspruch eingelegt werden.
<b>Kurztext</b>	
<b>Ansprechpunkt</b>	Wenden Sie sich bitte an das in Ihrem Wohnort zuständige Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung – Integrationsamt für die Bereiche Mainz, Koblenz, Trier und Landau. <a href="https://lsjv.rlp.de/">https://lsjv.rlp.de/</a> <a href="https://lsjv.rlp.de/">https://lsjv.rlp.de/</a>
<b>Zuständige Stelle</b>	
<b>Formulare</b>	
<b>Ursprungsportal</b>	Unterstützung für die Ausbildung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen beantragen, Apply for support for the training and employment of severely disabled people